



Neu erschlossene Bestände

19.05.2020

Im Staatsarchiv Graubünden wurden in den vergangenen Monaten wiederum zahlreiche Bestände erschlossen und sind neu online recherchierbar. Erstmals befinden sich auch Dokumente darunter, die nur in digitaler Form vorhanden sind. Bei einem Bestand wurde überdies das dazugehörige Archivgut digitalisiert und ist online zu finden. Wie gewohnt sind die Bestände auf zwei Arten für die Recherche zugänglich:

- Über das Archivinformationssystem
- Über die Kollektion der Findmittel in der Form von PDF-Dateien auf der Website

Einige der Unterlagen stehen noch unter Datenschutz und sind nur mit bewilligtem Einsichtsgesuch benutzbar.

Die folgenden Bestände sind besonders hervorzuheben:

C3 Kantonsgericht: Spruchbücher 1879–1975

Der Bestand enthält die Spruchbücher (Urteilssammlungen) des Kantonsgerichts Graubünden zu Strafrecht und strafrechtliche Beschwerden, zu Zivilrecht und zu den Nichtigkeitsbeschwerden. Des Weiteren finden sich Rekurse an das Kantonsgerichtspräsidium und eine Sammlung von rechtskräftigen Urteilen in Appellationsklagen.

Umfang: 13 Laufmeter

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

C14 Elektronisches Amtsblatt des Kantons Graubünden 2016–2018

Das Amtsblatt des Kantons Graubünden ist das offizielle Publikationsorgan für amtliche Bekanntmachungen. Im Amtsblatt werden die rechtgebenden Erlasse des Kantons sowie amtliche Veröffentlichungen insbesondere des Kantons, der Regionen und der Gemeinden veröffentlicht, deren Publikation vorgeschrieben oder von allgemeinem Interesse ist.

Seit 1. Januar 2016 erscheint das Amtsblatt nicht mehr in gedruckter Form, sondern nur noch digital.

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

C20 Elektronischer Staatskalender Graubünden 2011–2017

Der Staatskalender Graubünden ist eine wichtige Informationsquelle zum organisatorischen Aufbau und zum Personal des Kantons. Er enthält Organisationsangaben zum Grossen Rat, zur Regierung, zur kantonalen Verwaltung und zu den Gerichten. Ebenfalls aufgenommen werden Adressen von staatsnahen Institutionen, von untergeordneten staatlichen Ebenen (Gemeinden, Regionen) und von den Landeskirchen. Die gedruckte Version des Staatskalenders wurde jährlich per Stichtag 1. Juli aktualisiert. Letztmals wurde der Staatskalender im Jahr 2010 gedruckt und anschliessend durch die elektronische Version abgelöst.

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

C23 Kantonspolizei: Unterlagen des Polizeikommandos 1950–1999

Der Bestand enthält Unterlagen zu Organisation und Betrieb des Kommandos der Kantonspolizei Graubünden. Diesbezüglich gibt es Unterlagen zu den Kernaufgaben des Amtes: Führung und Organisation, Recht, Finanzen, Personalwesen, Infrastruktur, Medien und Kommunikation. Hinzu kommen Unterlagen betreffend Aus- und Fortbildung, Polizeiarbeit, polizeiliche Zusammenarbeit, Polizeisport- und Polizeimusikveranstaltungen. Umfang: 11 Laufmeter, rund 2500 Fotos

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

C27 Forstinspektorat: Waldwirtschaftspläne, Walderschliessung, Verbauungen und Aufforstungen, Waldschäden 1880–2002

Der Bestand enthält einerseits die Waldwirtschaftspläne samt zugehörigen Schlagkontrollen und Taxationshauptbüchern für den ganzen Kanton; weiter Unterlagen zu Walderschliessungsprojekten, insbesondere Waldwegen und Seilbahnen, zu Verbauungen und Aufforstungen sowie zu Waldschäden (insbesondere Sturmschäden durch den Orkan Vivian 1990 und Schäden durch die Schädlinge Lärchenwickler und Borkenkäfer). Hinzu kommen Unterlagen aus den Forstkreisen Disentis, Ilanz und Lugnez.

Umfang: 21.50 Laufmeter

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

N13 Archiv des Bündner Ärztevereins 1992–2011

Der Bestand enthält hauptsächlich Unterlagen zu den Generalversammlungen des Bündner Ärztevereins, zu Delegiertenversammlungen, Vorstandssitzungen und weiteren Sitzungen mit dem Kantonsspital Graubünden und dem Gesundheitsdepartement. Daneben hat es Akten zum Notfalldienst/Rettungskonzept und dem Tarifsystem TARMED. Die älteren Unterlagen des Bündner Ärztevereins befinden sich schon seit längerem im Staatsarchiv Graubünden (StAGR D V/10 Bündnerischer Ärzteverein).

Umfang: 1.55 Laufmeter

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

N17 Archiv der Vereinigung Bündner Spitalärzte 1965–2000

Das Archiv enthält zum einen Akten von Dr. Richard Hochuli, dem ersten Präsidenten der Vereinigung. Die frühesten Akten stammen noch aus der Zeit vor der Gründung der Vereinigung. Der Hauptteil des Bestandes aus den Jahren 1994-2000 besteht neben den Protokollen, Jahresberichten und Korrespondenzen aus zahlreichen thematischen Dossiers. Diese befassen sich zum grössten Teil mit Versicherungsfragen und Verhandlungen über das Einkommen der Spitalärzte.

Umfang: 0.80 Laufmeter

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

XXI L Nachlass Architekt Richard Brosi (1931-2009), Chur 1940–2010

Der Nachlass enthält hauptsächlich Pläne, Akten und Fotos von Richard Brosis Bauten und Projekten. Richard Brosi war als Architekt an einigen bekannten Bauten im Kanton Graubünden beteiligt. Er beteiligte sich erfolgreich an zahlreichen Wettbewerben, vor allem des Schulbaus in Graubünden. Viele seiner Werke entstanden in Zusammenarbeit mit anderen Architekten, wie etwa die Bauten für die Post in Chur zusammen mit Richard Obrist.

Umfang: 29 Laufmeter

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

FR XXXVII Reichardt Friedrich (1912–1989), Winterthur und Effretikon 1960–1989

Der Fotobestand enthält Fotos, Dias und wenige Negative der Landschaften des Vorderrheins und des Hinterrheins sowie des Alpenrheins von Reichenau bis zur Kantongrenze. Einige Fotos sind auch zum St. Galler Rheintal bis zum Bodensee vorhanden. Friedrich Reichardt war hauptberuflich Fotolaborant und Retuscheur bei der Solothurner Zeitung. Parallel dazu und nach seiner Pensionierung hat er Reportagen gemacht.

Umfang: 450 Fotos

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)

VA Amtliche Gesetzessammlung Kanton Graubünden 1803–2000

2019 wurde die gesamte offizielle Gesetzessammlung von 1803 bis 2000 retrodigitalisiert. Die digitalen Formen sind in das [Gesetzes-Portal](#) des Kantons Graubünden integriert worden. Bis zum 1959 erschienenen „Bündner Rechtsbuch“, welches das gesamte Bündner Recht mit Stichtag 1. Juli 1957 zusammenfasste, sind jeweils die ganzen Bände als eine Datei publiziert worden, eingeordnet nach ihrem Druckjahr (Ausnahme: das Bündner Rechtsbuch wurde unter dem 1.7.1957 eingeordnet). Danach finden sich die Erlasse einzeln nach ihren Erlass-Daten aufgelistet. Ebenfalls greifbar sind die Digitalisate der Gesetzessammlung 1803-2000 im [Archivinformationssystem](#) des Staatsarchivs. Hier finden sich die von 1803 bis 2000 publizierten Bände der amtlichen Gesetzessammlung als je eine Datei.